

Quelle: [oeamtc.at](https://www.oeamtc.at)

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-nothilfe-im-vollen-umfang-gewaehrleistet-36958800>

Datum: 17.07.2024 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC: Nothilfe im vollen Umfang gewährleistet

Mobilitätsclub hat umfassende Vorbereitungen getroffen

Die jüngste Ankündigung der Regierung hat natürlich auch Auswirkungen auf den ÖAMTC.

"Selbstverständlich unterstützen wir jegliche Maßnahmen, die zur Eindämmung des Virus beitragen und reduzieren die sozialen Kontakte auf ein Minimum zum Schutz unserer Mitglieder und Mitarbeiter", sagt ÖAMTC-Direktor Oliver Schmerold.

„Die Nothilfe bleibt im vollen Umfang gewährleistet. Unsere Pannenfahrer sind weiterhin jeden Tag auf Österreichs Straßen unterwegs, um ÖAMTC-Mitgliedern im Pannenfall rasch zu helfen. Und auch an den 115 Stützpunkten wird es technische Hilfsleistungen geben. Allerdings in sehr eingeschränktem Umfang. Wir bitten unsere Mitglieder nur bei dringenden Angelegenheiten im Pannenfall, oder zur Wahrung der Verkehrssicherheit zum Stützpunkt zu fahren", erklärt Schmerold. "Selbstverständlich sind auch alle unsere Notarzthubschrauber, als wesentliche Säule der österreichischen Gesundheitsvorsorge, tagtäglich einsatzbereit."

Nachdem noch nicht geklärt ist, ob es bei den § 57a KFG Begutachtungsfristen zu Ausnahmen kommen wird, werden „Pickerl“ und Nachüberprüfungen zur Wahrung der Fristen im Interesse unserer Mitglieder im stark eingeschränkten Umfang bis auf Weiteres durchgeführt. Für alle anderen Dienstleistungen werden die Stützpunkte des Mobilitätsclubs ab Montag geschlossen.

Weiters wird in den acht ÖAMTC-Fahrtechnik Zentren kein Kurs- und Veranstaltungsbetrieb stattfinden. Die Zentren bleiben telefonisch und online erreichbar.

Der ÖAMTC hat bereits in den vergangenen Tagen umfangreiche Vorbereitungen getroffen, um seinen Mitgliedern auch in den kommenden Wochen rund um die Uhr Nothilfe und telefonische Beratung bieten zu können. "Damit das Callcenter und somit auch die Notrufnummer 120 weiterhin im vollen Umfang erreichbar sind, wurde zudem eine Homeoffice Offensive gestartet. Zahlreiche Arbeitsplätze sind direkt zu den Mitarbeitern nach Hause verlegt worden", informiert Schmerold. So kann der Mobilitätsclub gewährleisten, dass sämtliche telefonische Beratungen, Informationsdienste und Dienstleistungen uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Auch auf www.oeamtc.at findet man zu jeder Zeit aktuelle Informationen über Reisewarnungen, Verkehrssituationen und die Dienstleistungen des Mobilitätsclubs.